

DAVID CHIAVACCI, IRIS WIECZOREK (HRSG.) JAPAN 2021

Politik, Wirtschaft und Gesellschaft

Jahrbuch der Vereinigung für
sozialwissenschaftliche
Japanforschung e.V. (VSJF)

VSJF



2021, 345 Seiten, kt., 30,— EUR
ISBN: 978-3-86205-482-4
E-Book/pdf: 978-3-86205-962-1 · 20,99 EUR

Zum Inhalt:

Die 44ste Ausgabe des Japan Jahrbuchs versammelt vier Übersichtsbeiträge zur Innenpolitik, Außenpolitik, Wirtschaft und dem Geschichtsbewusstsein sowie neun Forschungsartikel. Diese Vollbeiträge, welche erfolgreich ein Double-Blind-Begutachtungsverfahren durchlaufen haben, diskutieren und analysieren aktuelle Entwicklungen wie die Konflikte in der Stadtentwicklung in Tōkyō, den Wandel der Rolle des Premierministers, die Klagen im Anschluss an die Atomkatastrophe von Fukushima, die neuen Ansätze in der Altersbetreuung, die COVID-19-Maßnahmen und deren Wirkungskraft, den Identitätswandel der koreanischen Minderheit, die mediale Darstellung der Ernährungsversorgung, die Förderung von Doppelverdiener-Haushalten in der Sozialpolitik sowie den Vergleich von Humor in Japan und den USA.

Die Herausgeber:

Prof. Dr. David Chiavacci ist Professor für sozialwissenschaftliche Japanologie und Direktor des Asien-Orient-Instituts an der Universität Zürich. Seine Arbeitsschwerpunkte sind politische Soziologie, Wirtschaftssoziologie und Wissenssoziologie des gegenwärtigen Japan.

Dr. Iris Wieczorek ist Senior Research Fellow am GIGA Institut für Asien-Studien in Hamburg und Repräsentantin des GIGA und der Leibniz-Gemeinschaft in Japan, sie war von 2008 bis 2012 Direktorin des Japan-Büros der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) in Tōkyō, und leitet seitdem in Tōkyō die Beratungsfirma IRIS Science Management Inc.

Das Japan Jahrbuch wird seit 2007 unter der Schirmherrschaft der Vereinigung für sozialwissenschaftliche Japanforschung e.V. (VSJF) herausgegeben.

Das Profil der VSJF:

Die 1988 gegründete VSJF ist ein Netzwerk für die Förderung und den Austausch von Wissen über Politik, Wirtschaft, Gesellschaft und Kultur des modernen Japan. Der konzeptionelle Schwerpunkt besteht im Diskurs zwischen den Sozialwissenschaften und der Japan-Forschung. Mit der Vernetzung von Fach- und Länderspezialisten hat die VSJF Möglichkeiten geschaffen, interdisziplinär wichtige Fragestellungen zum modernen Japan zu bearbeiten und die Ergebnisse regelmäßig der Öffentlichkeit zugänglich zu machen. Die institutionelle Herausgabe des Japan Jahrbuchs ist Teil dieses Selbstverständnisses.

Weitere Informationen zur VSJF unter www.vsjf.net